

Anzeigebblatt.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Max Kanter, Richard Klein Nachf.** in Saargemünd ist heute, am 16. Juli 1904, vormittags 10 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet worden. Konkursverwalter: Rechtsanwalt Dr. Maurer in Saargemünd. Anmeldefrist bis 8. August 1904. Erste Gläubigerversammlung und allgemeiner Prüfungstermin am 17. August 1904, vormittags 11 Uhr. Offener Arrest mit Anzeigepflicht: 8. August 1904.

Kgl. Amtsgericht Saargemünd.

(Deutsch. Reichsanz. Nr. 169 v. 20. Juli 1904.)

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers **Otto Elias Albrecht Kempe**, Inhabers der Verlagsbuchhandlung unter der Firma: **E. Kempe** in Leipzig, Salomonstraße 10, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters Gläubigerversammlung auf den 30. Juli 1904, vormittags 11 Uhr, vor dem hiesigen königlichen Amtsgerichte, Nebenstelle Johannisgasse 5, bestimmt worden.

Leipzig, den 20. Juli 1904.

(gez.) Königliches Amtsgericht, Abt. II A¹, Nebenstelle Johannisgasse 5. (Leipziger Tageblatt Nr. 367 v. 21./VII. 1904.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Hierdurch beehre ich mich zur Kenntnis zu bringen, dass ich am hiesigen Platze eine Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung eröffnet und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Bocholt, 20. Juli 1904.

Georg H. Daub.

Strassburg i/E., d. 20. Juli 1904.

Die Auslieferung von

Orloff, Eroberung der Mandschurei durch die Transbaikal-Kasaken

erfolgt nur noch durch unsere Firma.

Die seinerzeit von der Firma Carl Bongard hier selbst ausgelieferten Exemplare in Kommission sind somit auf unser Konto zu übertragen.*) Den in Betracht kommenden Firmen ging eine besondere Benachrichtigung hierüber zu.

Wolfstein & Teilhaver

B. m. b. H.

*) Wird bestätigt:

Strassburg i/E., den 15. Juli 1904.

Carl Bongard.

Verkaufsanträge.

In vornehm. Mittelstadt (Residenz) ist eine über 40 Jahre besteh. Buchhandlung mit Nebenbr. für 15 500 M zu verkaufen. Bei Abtrennung einer Nebenabteilung, die Besitzer event. selbst weiterführt, billiger. Gesch. ist noch sehr ausdehnungsf. Angeb. erb. u. M. S. 1967 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verkaufsofferte.

Bedeutendes Fachwerk,

das im Auftrage und mit Unterstützung eines preussischen Ministeriums herausgegeben und in den preussischen Handwerker- und Fortbildungsschulen offiziell eingeführt wurde, ist mit allen Vorräten, Platten und Rechten zu verkaufen. Gef. Anfragen durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter G. H. 2283 erbeten.

Blühendes Sortiment,

* Buch * Kunst * Papier *

in Pommern wegen Übertritt zu einem Zeitungsunternehmen möglichst bald zu verkaufen gesucht.

Nachweisbarer, von Jahr zu Jahr gestiegener Umsatz, letztjährig über 50 000 M, hoher Nutzen. Entgegenkommende Zahlungsbedingungen werden bei solventen Verhältnissen eines event. Reflektanten gern gewährt.

Interessenten dafür bitte ich, sich umgehend mit mir in Verbindung zu setzen.

Berlin W. 62, Nettelbeckstr. 7/8.

Alfred Scholz.

Alte Buchhandlung, verbunden mit Buch- und Steindruckerei, Litho-

graphie, gutem Zeitungsverlag, Umsatz im letzten Jahre 58 000 Mk.,

Inszeraten-Einnahme der Lokalzeitung 18 000 Mk., ist mit an zwei Straßen-

fronten gelegenem Grundstück (Druckereigebäude neu) für 155 000 Mk.

inkl. Grundstück bei 50—60 000 Mk. Anzahlung verkäuflich. Das Ge-

schäft befindet sich in gemüthlicher Provinzstadt der Provinz Branden-

burg und eignet sich ganz besonders für zwei Herren. Neugierige und

Vermittler erhalten keine Antwort. Angebote unter B. 3 an F. Folk-

mar in Leipzig.

Wegen anderweitiger Unternehmungen wünscht eine Verlagshandlung mehrere

architektonische und kunstgewerbliche Werke mit Vorräten, Platten und Verlagsrechten zusammen oder getrennt zu

verkaufen. Anerbietungen unter A. K. 2298 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Zwei vornehm ausgestattete, illustrierte Werke geographischen Inhalts, deren Gang-

barkeit erwiesen; dieselben eignen sich hauptsächlich für den Reisevertrieb

und könnte ev. der auf diesen Vertrieb eingeschaffte Reisende mit

übernommen werden. Kaufpreis für Vorräte, Klischees, Platten, Verlags-

recht 2c. 18 000 M.

Das Objekt ist auch zur Begründung eines Verlags empfehlenswert und bietet ein großes Feld zu weiterer

Ausdehnung. Stuttgart, Königstr. 38. Hermann Wildt.

Anderer Unternehmungen halber beabsichtigen wir, die Fortführung des im vorigen Jahre in 1. Ausgabe erschienenen

Technischen Bauhandbuchs,

wofür umfangreiche Aufträge vorliegen, käuflich abzutreten. Für einen Spezialverlag oder jüngeren Verleger mit Fachkenntnis eröffnet das Unternehmen gute Aussichten.

Hannover.

Dunkmann'sche Verlagsbuchhandlung.

In vornehmstem Villenvororte Dresdens ist e. kleine, aber rentable Buchhandlung m. Nebenbr. in frequ. Lage für 4300 M zu verkaufen. Refl. erh. Ausf. u. W. S. 2067 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Kaufgesuche.

Kleinere oder mittlere Buchhandlung

in kathol. Gymnasialstadt Rheinlands od. Westfalens gesucht.

Angebote unter 2215 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Die dritte Auflage (6.—8. Tausend) von

Klaatsch,

Grundzüge der Lehre Darwins

ist soeben erschienen.

Mannheim.

J. Bensheimer's Verlag.

Leipzig, den 19. Juli 1904.

Soeben erscheint resp. wird ausgegeben:

Zum Gedächtnis

an

Professor Dr. D. Wilhelm Volck.

Worte der Erinnerung

von seinen Freunden.

Preis 75 M.

Die Schrift enthält teils in kürzerer, teils in ausführlicherer Form eine eingehende Würdigung der Verdienste des verstorbenen Gelehrten und akademischen Lehrers.

Beteiligt sind daran u. a. die Herren Proff. D. D. Haussleiter-Greifswald, Mühlau-Kiel, von Oettingen-Dorpat, Schultze-Greifswald, Schulze-Rostock, Seeburg-Berlin, Walther-Rostock etc. etc.

Bei Vorausbestellungen bar 20 Exempl. auf einmal bezogen mit 50%; 6 Exemplare mit 40%.

1 Probeexemplar bar mit 40%.

Hochachtungsvoll

A. Deichert'sche Verlagsbh. Nachf.

(Georg Böhme).